

## **Niederschrift**

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
der Gemeindevertretung (Gemeinde Osterrönfeld) am Donnerstag, 10. Dezember 2020,  
im Bühnensaal des Bürgerzentrums, Alter Bahnhof 24, 24783 Osterrönfeld

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:38 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 19

davon anwesend: 18

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

### **Bürgermeister**

Hans-Georg Volquardts

### **1. stellv. Bürgermeisterin**

Ingeborg Schmidt-Weinand

### **2. stellv. Bürgermeisterin**

Antje Stick

### **Gemeindevertreter/in**

Katriina Sandberg-Hauck

Prof. Dr. Christian Hauck

Hans Bosmann

Tina Paugstadt

Angelika Pascheberg

Klaus-Jürgen Ströh

Axel Pascheberg

Dieter Lütje

Heinrich Stremmer

Dr. Fabian Stein

Sven Bareiß

Uwe Kolb

Britta Röschmann

Detlef Strufe

Andreas Rathje

b) nicht stimmberechtigt:

### **Mitglieder der Verwaltung**

#### **Leitender Verwaltungsbeamter**

Torsten Eickstädt

#### **Kämmerer**

Jan Rüter

#### **Amtsvorsteher**

Eggert Voss

#### **Protokollführerin**

Claudia Olf

c) entschuldigt:

**Gemeindevertreter/in**  
Martina Schäfer

## **TAGESORDNUNG :**

### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2020
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 FPAO1-5/2020
7. Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 FPAO1-6/2020
8. Beratung und Beschlussfassung über ein Nutzungskonzept für das Gebäude Dorfstraße 11 (Grundsatzbeschluss) VWA1-15/2020
9. Beratung und Beschlussfassung über das jährliche Investitionsvolumen im Bereich der Straßenunterhaltung VWA1-11/2020
10. Beratung und Beschlussfassung über eine Prioritätenliste für die Schaffung barrierefreier Übergänge an Fuß- und Radwegen VWA1-12/2020
11. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung von Anlagen zur Behandlung von Niederschlagswasser VWA1-13/2020
12. Beratung und Beschlussfassung über die Installation eines Sonnenschutzes für Fenster im ev. Kindergarten VWA1-16/2020
13. Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2020/2021 – Erhöhung der Gebühren SKA1-4/2020
14. Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung des Fördervereins der Aukamp-Schule Osterrönfeld e.V. für eine rechtliche Beratung
15. Beratung und Beschlussfassung über eine Begleitung und finanzielle Unterstützung der Stadt Rendsburg bei der Schadensersatzklage gegen die Bundesrepublik Deutschland für die Nichterfüllung der Verpflichtung zur Ermöglichung einer zeitgemäßen Querung des Kanals
16. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Kosten für die Entwicklung einer Dorfchronik SKA1-5/2020
17. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines kommunalen Traktors GV1-38/2020
18. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag des Schulverbandes im Amt Eiderkanal auf Nutzung der Sporthalle GV1-39/2020

- |     |   |              |
|-----|---|--------------|
| 19. | Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthalle der Gemeinde Osterröfnfeld (Antrag der Fraktionen CDU/FDP und FWO/SPD vom 19.11.2020) | GV1-40/2020  |
| 20. | Beratung und Beschlussfassung über die erweiterte Nutzung der "Osterfeuer-Fläche" am Sportplatz auf der Südseite des Bahndammes   | GV1-45/2020  |
| 21. | Weiterentwicklung der Strukturen zur Wahrnehmung von Aufgaben der freiwilligen Selbstverwaltung durch die Gemeinde Osterröfnfeld (Antrag der Fraktionen FWO/SPD und CDU/FDP)                              | GV1-42/2020  |
| 22. | Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen   | GV1-43/2020  |
| 23. | Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021  | FPAO1-7/2020 |
| 24. | Bericht der Amtsverwaltung  |              |
| 25. | Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter  |              |

#### **Nicht öffentlicher Teil**

- |     |  |              |
|-----|--|--------------|
| 26. | Personalangelegenheiten  | FPAO1-8/2020 |
| 27. | Beratung und Beschlussfassung über die Kündigung des Trägervertrages mit dem Zentrum für kirchliche Dienste für den Ev. Kindergarten Bahndammzwerge zum 31.12.2021 | GV1-44/2020  |
| 28. | Mitteilungen des Bürgermeisters  |              |
| 29. | Bericht der Amtsverwaltung   |              |
| 30. | Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter   |              |

#### **Öffentlicher Teil**

- |     |  |
|-----|--|
| 31. | Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse |
| 32. | Schließung der Sitzung   |

#### **TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister Hans-Georg Volquardts eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er dankt Frau Peters-Hilburger für die schöne Herrichtung des Raumes.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 26. November 2020 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Volquardts stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

**TOP 2.:       Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 26 bis 30 in nicht öffentlicher Sitzung, da gemäß § 35 Abs. 1 GO berechnigte Interessen Einzelner und auch überwiegende Belange des öffentlichen Wohls es erfordern.

**Abstimmungsergebnis:**

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 3.:       Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2020**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 27 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 01.10.2020 wurde der Gemeindevertretung am 22.10.2020 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis zum 08.11.2020) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

**TOP 4.:       Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Volquardts teilt mit, dass der evangelische Kindergarten sich mit einer Karte noch einmal für die neue Küche bedankt und der Gemeindevertretung Frohe Weihnachten wünscht.

Eine Notfallliege und der Defibrillator für das Bürgerzentrum sind inzwischen angebracht.

Die Photovoltaikbänke sind aufgestellt.

Mitte Oktober wurden bei einem Einbruch im Freibad zwei Türen und ein Fenster beschädigt. Neue Fenster wurden eingebaut.

Die noch notwendigen Arbeiten zur Standfestigkeit der Sonnensegel über dem Babybecken wurden noch nicht erledigt.

Die Durchfahrt unter dem Viadukt ist wieder frei gegeben. Die Kosten für die Asphaltierung wurden von der Deutschen Bahn gezahlt.

Die Blutbuche vor dem Bürgerzentrum musste gefällt werden, weil sie von einem Pilz befallen war. Ein neuer Baum soll gepflanzt werden, allerdings keine Buche, weil wegen der noch vorhandenen Pilzsporen ansonsten ein Bodenaustausch erfolgen müsste.

Die Kastanie in der Schulstraße neben dem ehemaligen Gebäude der VR Bank muss ebenfalls in diesem Winter noch gefällt werden, weil sie lt. Baumpfleger zum größten Teil bereits abgestorben ist.

Die TenneT übernimmt die Hälfte der Kosten für die Sanierung des „schwarzen Weges“.

**TOP 5.:       Einwohnerfragestunde**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

## **TOP 6.: Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010**

Herr Bareiß berichtet aus der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses und erläutert die Vorlage.

### **Beschluss:**

Es wird im Rahmen der Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 festgestellt, dass

- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang richtig ist.

### **Abstimmungsergebnis:**

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

## **TOP 7.: Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010**

Herr Bareiß erläutert die Vorlage. Der Bürgermeister dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit.

### **Beschluss:**

Es wird im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses für das Jahr 2010 festgestellt, dass

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind sowie
- der Anhang und der Lagebericht zum Jahresabschluss richtig sind.

Dabei wurde auf die Vorlage einzelner Prüfungsunterlagen verzichtet und stattdessen eine stichprobenartige Prüfung vorgenommen.

### **Abstimmungsergebnis:**

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

## **TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über ein Nutzungskonzept für das Gebäude Dorfstraße 11 (Grundsatzbeschluss)**

### **Beschluss:**

Es wird beschlossen, die planerischen Voraussetzungen für eine Nachnutzung der Liegenschaft Dorfstraße 11 zu schaffen. Hierfür soll ein Entwicklungskonzept ausgeschrieben werden, in welchem in einem ersten Schritt Potentiale des Standortes mit strukturellen Schwächen der Gemeinde und der unmittelbaren Umgebung abgeglichen werden. Dieser erste Schritt der Standortanalyse soll auch eine Bestandsaufnahme als planerische Voraussetzung für eine Hochbauplanung beinhalten. In einem zweiten Schritt sollen abgeleitete Nutzungsvorschläge in Form einer Bebauungsstudie und einem

Betreiberkonzept visualisiert und zur Diskussion gestellt werden. Der Auftrag soll vom Bürgermeister im Rahmen der Ermächtigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 9 der Hauptsatzung erteilt werden. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushalt bereit.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über das jährliche Investitionsvolumen im Bereich der Straßenunterhaltung**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Umsetzung des Sanierungskonzeptes anhand der im Verkehrs- und Werkausschuss definierten Prioritätenliste durchzuführen. Die Aufträge sollen vom Bürgermeister im Rahmen der Ermächtigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 9 der Hauptsatzung erteilt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über eine Prioritätenliste für die Schaffung barrierefreier Übergänge an Fuß- und Radwegen**

Herr Kolb bittet, dass in der Prioritätenliste dringend der Gehweg in der Fehmarnstraße berücksichtigt werden müsse. Frau Röschmann antwortet, dass das Problem bekannt ist und Abhilfe geschaffen wird.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die in der Sitzung des Verkehrs- und Werkausschusses erarbeitete Prioritätenliste in 2021 im Rahmen der verfügbaren Finanzmittel umzusetzen. Die Verwaltung wird gebeten, die erforderlichen Ausschreibungen durchzuführen. Die Aufträge sollen vom Bürgermeister im Rahmen der Ermächtigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 9 der Hauptsatzung erteilt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung von Anlagen zur Behandlung von Niederschlagswasser**

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Regenrückhaltebecken Walter-Zeidler-Straße/Am Kamp in 2021 zu entschlammen und baulich instand zu setzen. Die Rückhaltebecken Kanalredder, August-Borsig-Straße und Aspelweg werden in den Jahren 2022 bis 2024 entschlammt. Am Rückhaltebecken Ohldörp wird in 2024 eine Kontrollmessung der Schlammstärken durchgeführt. Die Aufträge sollen vom Bürgermeister im Rahmen der Ermächtigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 9 der Hauptsatzung erteilt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

**TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Installation eines Sonnenschutzes für Fenster im ev. Kindergarten**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Fenster des evangelischen Kindergartens in Osterrönfeld mit Sonnenschutzrollos auszustatten. Die erforderlichen Finanzmittel sind im Haushalt 2021 bereitzustellen.

Der Auftrag soll vom Bürgermeister im Rahmen der Ermächtigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 9 der Hauptsatzung erteilt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

**TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Förderung der Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2020/2021 - Erhöhung der Gebühren**

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Offenen Ganztagschule ab dem Schuljahr 2020/2021 einen monatlichen Zuschussbetrag pro Person in Höhe von max. 80,00 EUR zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

**TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Unterstützung des Fördervereins der Aukamp-Schule Osterrönfeld e.V. für eine rechtliche Beratung**

Zu diesem TOP zeigt Herr Lütje seine Befangenheit an und verlässt den Sitzungsraum.

Der Förderverein bittet die Gemeinde um Übernahme der Kosten für die anwaltliche Unterstützung des Fördervereins bezüglich des Abschlusses eines Kooperationsvertrages. Da der Verein ehrenamtlich geführt wird, haftet der Vorstand mit seinem Privatvermögen. Deshalb soll ein Anwalt den Verein vertreten. Herr Kolb weist darauf hin, dass es in dem TOP „Begleitung“ und nicht „Beratung“ heißen muss. Er bittet um Festlegung einer Höchstgrenze bei der Kostenübernahme. Frau Sandberg-Hauck entgegnet, dass eine Höchstgrenze schwierig festzulegen sei. Der Schulverband kann durch sein Verhalten wesentlich zur Kostenminimierung beitragen. Herr Bareiß fragt, ob es nicht eine Rechtsschutzversicherung gibt, die den Vorstand absichert. Bürgermeister Volquardts erwidert, dass es keine Versicherung zur Abdeckung dieser Haftung gibt.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dem Wunsch des Fördervereins zu entsprechen und die Kosten für die anwaltliche Begleitung bei der Erstellung einer Kooperationsvereinbarung mit dem Schulverband im Amt Eiderkanal zu übernehmen. Entsprechende Mittel sind im Haushalt bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen, 1 befangen

Herr Lütje kehrt zurück in den Sitzungsraum. Ihm wird das Abstimmungsergebnis bekannt gegeben.

**TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über eine Begleitung und finanzielle Unterstützung der Stadt Rendsburg bei der Schadensersatzklage gegen die Bundesrepublik Deutschland für die Nichterfüllung der Verpflichtung zur Ermöglichung einer zeitgemäßen Querung des Kanals**

Beschluss:

Die Gemeinde Osterrönfeld befürwortet und unterstützt das Vorhaben der Stadt Rendsburg, den ihr durch die jahrelangen Verzögerungen bei der Sanierung des Kanaltunnels entstandenen finanziellen Schaden gegenüber der Bundesrepublik Deutschland auf dem Klagewege durchzusetzen.

Abhängig vom Ergebnis der derzeit laufenden juristischen Prüfungen zu den Ansätzen und Aussichten einer Klage ist die Gemeinde Osterrönfeld bereit, sich an den Verfahrenskosten zu beteiligen. Nach Vorliegen des Ergebnisses der juristischen Vorprüfungen und einer Entscheidung der Stadt Rendsburg zur Einreichung einer Klage wird der Bürgermeister ermächtigt, der Stadt Rendsburg einen Betrag von 3.000,00 EUR zur Verfügung zu stellen.

Die Gemeinde Osterrönfeld appelliert an alle Kommunen und Institutionen, die Initiative der Stadt Rendsburg als ein deutliches Zeichen des gemeinsamen Protestes gegenüber den zuständigen Bundesbehörden und verantwortlichen Bundespolitikern zu unterstützen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Kosten für die Entwicklung einer Dorfchronik**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Kosten in Höhe von 20.000,00 EUR für die Entwicklung einer Dorfchronik zu übernehmen. Die entsprechenden Haushaltsmittel sind im Haushalt 2021 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 17.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines kommunalen Traktors**

Auf Nachfrage antwortet Bürgermeister Volquardts, dass der alte Traktor beim Kauf des neuen in Zahlung gegeben wird.

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, einen kommunalen Traktor für den Bauhof der Gemeinde zu beschaffen. Der Auftrag an die ortsansässige Firma soll vom Bürgermeister im Rahmen der Ermächtigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 9 der Hauptsatzung erteilt werden, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

**Abstimmungsergebnis:**

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 18.: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag des Schulverbandes im Amt Eiderkanal auf Nutzung der Sporthalle**

**Beschluss:**

Es wird beschlossen, den Antrag des Schulverbandes im Amt Eiderkanal für die Benutzung der Sporthalle der Gemeinde Osterrönfeld zum Zwecke der regelmäßigen schulischen Nutzung gem. § 11 der Benutzungs- und Entgeltordnung das pauschalierte Jahresentgelt in Höhe von 200,00 EUR zu gewähren, abzulehnen.

**Abstimmungsergebnis:**

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 19.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthalle der Gemeinde Osterrönfeld (Antrag der Fraktionen CDU/FDP und FWO/SPD vom 19.11.2020)**

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt die Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Benutzung der Sporthalle der Gemeinde Osterrönfeld wie folgt:

A.)

§ 11 (1) der Satzung in ihrer Fassung vom 29.06.2020 erhält folgende Fassung:

„§ 11 (1) Für die Benutzung der Sporthalle erhebt die Gemeinde ein Entgelt

a) bei Nutzung der gesamten Sporthalle in Höhe von 41,00 EUR

b) bei Nutzung von 2/3 der Sporthalle in Höhe von 27,33 EUR

c) bei Nutzung von 1/3 der Sporthalle in Höhe von 13,67 EUR je angefangener Zeitstunde“

B.)

§ 11 (2) der Satzung in ihrer Fassung vom 29.06.2020 erhält folgende Fassung:

“§ 11 (2) Für die regelmäßige Nutzung der Sporthalle durch die örtlichen Vereine und Verbände des privaten Rechts (§ 21 BGB) wird ein Jahresentgelt in Höhe von 200,00 EUR erhoben. Für

die Nutzung im Rahmen von Einzelveranstaltungen der örtlichen Vereine und Verbände des

privaten Rechts (§ 21 BGB) wird ein Entgelt in Höhe von 10,00 EUR je angefangener Zeitzunde, höchstens jedoch 60,00 EUR pro Tag erhoben.“

C.)

§ 15 (1) der Satzung in ihrer Fassung vom 29.06.2020 erhält folgende Fassung:

“§ 15 (1) Diese Benutzungs- und Entgeltordnung tritt am 1. Januar 2021 in Kraft.“

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 20.: Beratung und Beschlussfassung über die erweiterte Nutzung der "Osterfeuer-Fläche" am Sportplatz auf der Südseite des Bahndammes**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die „Osterfeuer-Fläche“ am Sportplatz durch den Bauhof einzuzäunen sowie zwei Eingangstore im Zaun montieren zu lassen. Der Auftrag soll vom Bürgermeister im Rahmen der Ermächtigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 9 der Hauptsatzung erteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 21.: Weiterentwicklung der Strukturen zur Wahrnehmung von Aufgaben der freiwilligen Selbstverwaltung durch die Gemeinde Osterröfeld (Antrag der Fraktionen FWO/SPD und CDU/FDP)**

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, durch eine geeignete Anwaltskanzlei Möglichkeiten prüfen zu lassen, wie Aufgaben der freiwilligen Selbstverwaltung außerhalb der Verwaltung des Amtes Eiderkanal durch die Gemeinde Osterröfeld selbst oder eine von ihr zu schaffende öffentlich-rechtliche Struktur sachgerecht und kostengünstig wahrgenommen werden können. Die Gemeindevertretung ist zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 22.: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

**TOP 23.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021**

Herr Hauck erläutert den gemeinsamen Antrag der FWO/SPD-Fraktion und der CDU/FDP-Fraktion.

### Beschluss:

Es wird beschlossen, den Bürgermeister zu beauftragen, im ersten Quartal 2021 von allen Beschäftigten des Bauhofs Beschreibungen ihrer nicht nur vorübergehend ausgeübten Tätigkeiten einzuholen und eine Bewertung der genannten Tätigkeiten vorzunehmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, hierfür externe Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Die Verwaltung wird gebeten, die für die möglicherweise daraus resultierenden Anpassungen der Entgeltgruppen notwendigen Personalkosten in den entsprechenden Produktsachkonten des Haushaltsentwurfs 2021 einzustellen.

### Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

Der Bürgermeister erteilt Herrn Rüter das Wort. Herr Rüter erläutert die Beschlussvorlage. Wegen der bisherigen Beschlüsse in dieser Sitzung schlägt Herr Rüter vor, im Produkt 11101 den Haushaltsansatz für die Rechtsanwaltskosten auf 20.000,00 EUR zu erhöhen und für den investiven Baukostenzuschuss für den AWO-Kindergarten im Haushalt 40.000,00 EUR bereitzustellen.

### Beschluss:

Unter Berücksichtigung der o. a. Änderungen wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2022 bis 2024 beschlossen.

### Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

### **TOP 24.: Bericht der Amtsverwaltung**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

### **TOP 25.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter**

Herr Kolb teilt mit, dass die Fehmarnstraße im Bereich des Pflegeheimes und der Sporthalle durch den hohen Bewuchs schlecht ausgeleuchtet ist. Frau Röschmann erwidert, dass das Problem bekannt ist und die Pflanzen beschnitten werden.

Herr Hauck berichtet, dass für die Planungen „Dorfstraße 11“ eine Veranstaltung mit Anwohnern des Auredders und des Wehrautals und dem Planungsbüro stattgefunden hat. Die Anregungen der Anwohner wurden aufgenommen. Sobald die Unterlagen vollständig vorliegen, werden sie den Anwohnern und der Gemeindevertretung bekannt gegeben.

Bürgermeister Hans-Georg Volquardts dankt der Verwaltung für die geleistete Arbeit und wünscht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Frohe Weihnachten.

Der Bürgermeister schließt um 20:11 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

**TOP 31.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse**

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt.

Unter Tagesordnungspunkt 26 wurde beschlossen, die Stelle eines weiteren Mitarbeiters für den Bauhof der Gemeinde Osterröfnfeld mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden zunächst befristet für zwei Jahre auszuschreiben.

Unter Tagesordnungspunkt 27 wurde die Kündigung eines Trägervertrages zum 31.12.2021 beschlossen.

**TOP 32.: Schließung der Sitzung**

Bürgermeister Volquardts dankt den Gemeindevertretern für die geleistete Arbeit und wünscht Frohe Weihnachten. Er schließt die Sitzung um 20:38 Uhr.

*gez. Volquardts*

Hans-Georg Volquardts  
(Der Bürgermeister)

Osterröfnfeld, 22.12.2020

*gez. Olf*

Claudia Olf  
(Protokollführung)